

Die Premium Fassade



Inhalt

- 3** Die Welt von La Casa Premium
- 4** Unser Holz – die Weisstanne
- 6** Holzveredelungen für die Premium Fassade
- 8** Unsere Farbbehandlung mit Rubio® Monocoat
- 10** Empfohlener Serviceintervall
- 12** Konstruktiver Holzschutz
- 14** Holz-Farbmuster für Ihr Objekt
- 16** Unsere Referenzen
- 18** Unsere Garantie – Ihre Sicherheit
- 20** Wir sind gerne für Sie da



Die Welt von La Casa Premium

Die zeitgenössische Architektur stellt den Holzbau stets vor neue Anforderungen. Zugleich wird der Ruf nach langlebigen Holzfassaden mit hoher Schutzfunktion immer lauter. Dies geht Hand in Hand mit gestiegenen Erwartungen an eine edle Erscheinungsweise, an eine wertige Optik und eine exklusive Haptik des Materials.

La Casa Premium bietet die ideale Komplettlösung für alle, die höchste Ansprüche an ihre Holzfassade legen. Das helle Holz der Weisstanne, das ausschliesslich Verwendung findet, stellt Träume von der zeitgemässen Aussengestaltung auf eine stabile Grundlage. Denn eine ausgefeilte Behandlungsweise mit Druckimprägnierung verspricht eine höhere Langlebigkeit der Holzpaneele. Und der rein regionale Bezug aus Schweizer Wäldern leistet einen wichtigen Beitrag in Sachen Nachhaltigkeit.

La Casa Premium hat es sich zum Ziel gesetzt, zwei Bedürfnisse zu verwirklichen: den Wunsch nach einer ästhetischen Konstruktion und nach einer dauerhaften Freude an der Fassade.

Entdecken Sie die neue Welt des Bauens – willkommen in der Welt von La Casa Premium.



Unser Holz – die Weisstanne

Nachhaltigkeit beginnt beim Rohstoff. Das Fassadenholz von La Casa Premium, das hohen Anforderungen im Aussenbereich gerecht wird, ist aus der heimischen Weisstanne gefertigt. Der Rohstoff wird zu 100 Prozent regional bezogen. Die gute Verfügbarkeit und nicht zuletzt der vielfältige Einsatz machen die Weisstanne zu einem beliebten Holz in der nachhaltigen Bauindustrie. Die grösstenteils astfreie Sichtseite, eine gleichmässige Oberfläche sowie die ansprechende Farbgebung des hellen Holzes erlauben ein nachhaltiges, ästhetisches und zeitloses Design.

Qualität

Wem Qualität wichtig ist, der muss bei der Wahl des richtigen Rohmaterials beginnen.

Für die Fertigung der La Casa Premium Fassaden kommt nur erstklassiges, sortiertes und bearbeitetes Massivholz in Rift / Halbrift zum Einsatz. Das hochwertige Material weist ein sehr geringes Schwinde- und Quellverhalten auf und bleibt hierdurch formstabil.

Edle Erscheinung

Helle Hölzer sind zeitlos schön. Die Weisstanne ist von matter, weisslicher Farbe und dunkelt weniger nach als andere Hölzer. Der warme Farbton des Holzes schafft behagliche Lebensräume mit Atmosphäre.

Absolut harzfrei

Das Holz der Weisstanne ist harzfrei und lässt sich so optimal für die Fassade bearbeiten.

Tränkfähig und wetterbeständig

Die gute Tränkfähigkeit ermöglicht Oberflächenbehandlungen mit Öl, Wachs oder anderen ökologischen Veredelungsprodukten. So ist auch das Setzen von farblichen Akzenten problemlos möglich. Die Tanne hat seit vielen 100 Jahren, aufgrund ihrer Dauerhaftigkeit und Wetterbeständigkeit, einen festen Platz im Hausbau. Deshalb zielt sie oft die Fassaden der Wetterseite alter Bauernhäuser oder wurde beim Bau von Schindeldächern und -verkleidungen eingesetzt. Aufgrund dieser vielfältigen Eigenschaften empfiehlt es sich, die Weisstanne für Aussenfassaden, aber auch für Pergolas oder Balkone zu verwenden.

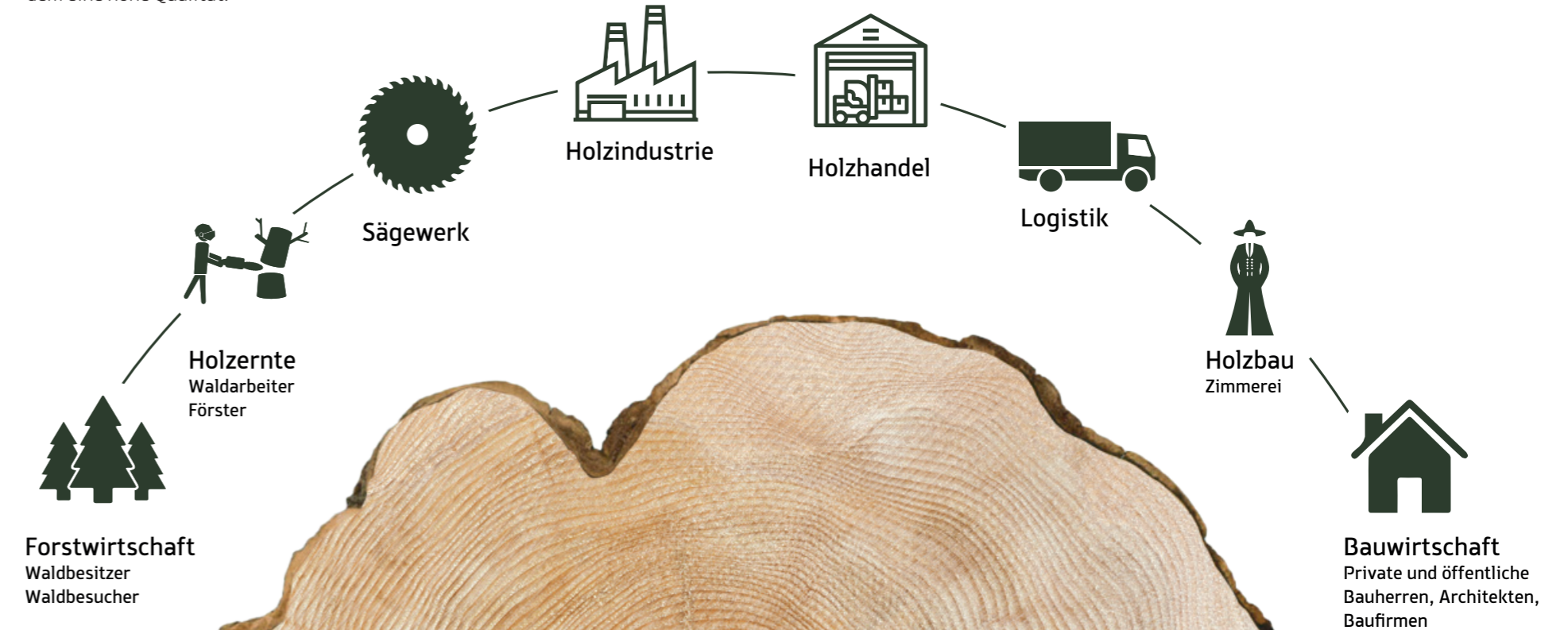
Damit die vielen positiven Eigenschaften der Weisstanne jedoch vollumfänglich zum Tragen kommen können, wird eine fachgerechte Konstruktion und Anwendung des Holzes vorausgesetzt.



Registrierungsnummer Lignum-80-0003

Aufgrund der regionalen Verfügbarkeit sowie Wertschöpfung ist die Weisstanne das Holz der kurzen Wege. Für seine Verwendung spricht zudem eine hohe Qualität.

Durch die Verwendung der Weisstanne werden gezielt regionale Ressourcen genutzt und wertvolle Arbeitsplätze vor Ort geschützt.



Bei der Weisstanne
bekommt jeder ein
Stück ...

Weisstanne = 100 %
Wertschöpfung in der
Region

Holzveredelung für die Premium Fassade

Die verwendete Weisstanne ist zusätzlich durch eine Druckimprägnierung und den Auftrag einer Farbbehandlung vor witterungsbedingten Einflüssen geschützt.

Druckimprägnierung für dauerhaften Schutz der Fassade

Umliegende Bäume und Sträucher sowie Spritzwasser haben einen erheblichen Einfluss auf die Verwitterung oder Feuchtigkeit von Teilen der Fassade und hinterlassen sowohl Verfärbungen als auch Verschmutzungen. Die Kesseldruckimprägnierung erhöht die Resistenz gegen holzerstörende Pilze bei Fichte und Tanne um das Drei- bis Fünffache und gibt mehr Spielraum für modernere Bauweisen, bei denen z. B. ein schützendes Vordach nicht mehr vorgesehen ist.

Doch nicht nur der hervorragende Witterungsschutz spricht für druckimprägnierte Holzflächen, sondern auch das Alterungsverhalten. Sie zeigen ein ebenmässiges Erscheinungsbild und keine unregelmässigen Vergrauungen.

Feingesägte Bretter sind für eine druckimprägnierte Fassade den gehobelten vorzuziehen. Der Zuschnitt der Bretter sollte vor der Imprägnierung erfolgen, damit die Behandlung rundum ihre Wirkung entfalten kann. Nachträglich bearbeitete Stellen, die durch Bohren oder Sägen entstehen, müssen lokal nachbehandelt und geschützt werden.

Auch druckimprägniertes Holz unterliegt nach der Trocknung Quell- und Schwindbewegungen. Zur Befestigung sollten hochlegierte, korrosionsbeständige Werkstoffe verwendet werden. Die Weisstanne ist für eine Druckimprägnierung besonders geeignet, weil ihr Holz kein Harz enthält.

Unsere Druckimprägnierung

Die Druckimprägnierung erzeugt eine Schutzschicht, die mehrere Millimeter in das Holz eindringt. Dabei werden die Hölzer geflutet und während mehrerer Stunden in Druck- und Vakuumphasen imprägniert.

Die im Wasser gelösten Salze werden im Holz fixiert und bewahren das Material dauerhaft vor Fäulnis und Schädlingsbefall. Druckimprägniertes Holz hat gegenüber unbehandeltem Nadelholz eine drei- bis fünffach höhere Resistenz gegen holzerstörende Pilze und Insekten.

Wenn das Holz ausfixiert und die Oberfläche trocken ist, geht von einer Druckimprägnierung keinerlei Gefahr aus. Nach dem Fixierungsprozess ist das imprägnierte Holz in der Anwendung giftklassenfrei. Das Holz ist danach kein Sondermüll, es kann in Verbrennungsanlagen oder Altholzfeuerungen zur Energiegewinnung recycelt werden.

Die Druckimprägnierung hat sich für viele Holzanwendungen, bei denen das Holz den Witterungsbedingungen ausgesetzt ist, etabliert. So werden seit vielen Jahren Telefonmasten oder Zaunpfähle, die im Erdreich verankert sind, durch eine Druckimprägnierung geschützt.

Unsere verwendete Kesseldruckimprägnierung hat das Lignum-Gütezeichen für druckimprägniertes Holz. Das Gütezeichen wird Holzprodukten verliehen, die eine technisch einwandfreie und zweckmässige Imprägnierung gemäss den Bestimmungen eines strengen Reglements aufweisen.



Das Lignum-Gütezeichen «druckimprägniert – Produkte» ist eine Qualitätssicherung für hochstehend druckimprägnierte Holzprodukte. Die Gütesicherung stützt sich auf eine Erstbetriebskontrolle, eine jährliche Werksprotokollkontrolle (WPK) durch den Hersteller sowie einen Betriebsbesuch alle drei Jahre durch einen Experten der Abteilung Forschung und Entwicklung der BFH-AHB, Biel.



Unsere Farbbehandlung mit Rubio® Monocoat

Der erste Auftrag der Farbbehandlung besteht aus einem farbigen Sunprimer. Auf diesen Untergrund erfolgt in einem zweiten Schritt ein Auftrag aus schützendem Rubio® Monocoat Öl. Beide sind nicht schichtbildend und lassen das Holz weiterhin natürlich aussehen und atmen.

Die Vorteile der Farbbehandlung

Dauerhafter Schutz	Durch die molekulare Bindung entsteht ein dauerhafter und beständiger Schutz.
Einzigartige Farben	Es stehen acht Trendfarben ab Lager zur Auswahl bereit. Sollten Sie einen speziellen Farbwunsch haben, kann die Farbe individuell gemischt und das Holz damit ab Werk behandelt werden. Die einzigartige Rubio® Monocoat Pigmenttechnologie gewährleistet eine intensive und tiefe Farbgebung, ohne das natürliche Aussehen oder die Ausstrahlung des Holzes zu beeinträchtigen.
Keine Überlappungen	Sobald sich alle freien Zellulosefasern molekular gebunden haben, wird kein Öl mehr vom Holz aufgenommen und kann sich auch nicht selbst mit der bestehenden Rubio® Monocoat-Lage verbinden. So werden Überlappungen oder Ansätze verhindert.
Natürliche Inhaltsstoffe, VOC-frei	Rubio® Monocoat Öl beinhaltet kein Wasser oder Lösungsmittel und basiert auf natürlichen Inhaltsstoffen. Das bedeutet, dass das Produkt nicht nur sicher in der Anwendung ist, sondern auch sicher für die Umwelt.
Einfache Pflege und Reparatur	Oberflächen, die mit Rubio® Monocoat Öl behandelt wurden, sind einfach zu pflegen und lokale Kratzer oder beschädigte Bereiche sind sehr leicht zu reparieren.



Farbveränderung über die Zeit

QUV Test (Beschleunigte Verwitterungsprüfung) bei Rubio® Monocoat durchgeführt.

	Neu bei Montage	Nach 30 Monaten
Tornado		
Rain		
Fog		
Cloud		
Ice		
Sunset		
Storm		
Wind		

Die Abbildungen sind nicht farbverbindlich und können druckbedingte Farbabweichungen enthalten. Bitte fordern Sie Echtmuster an.



Empfohlener Serviceintervall

Allgemeines

Die Fassadenverkleidung ist als äusserste Schicht der Gebäudehülle den Einflüssen der Witterung direkt ausgesetzt und dient als Schutz des Gebäudes. Durch den natürlichen Alterungsprozess sieht man einer Holzfassade an, ob sie erst vor Kurzem montiert wurde oder schon längere Zeit Schnee, Regen oder Sonneneinstrahlung ausgesetzt ist. Mit der richtigen Pflege und regelmässigem Unterhalt an der Fassade können Mängel frühzeitig erkannt und der Abnutzungsprozess verzögert, jedoch nicht aufgehalten werden. Die Vorgehensweise bei den Unterhaltsarbeiten richtet sich nach dem Ausmass der Verwitterung und möglicher Schäden. Entsprechende Vorarbeiten müssen sorgfältig und seriös ausgeführt werden, damit ein dauerhafter Schutz der sanierten Fläche gewährleistet werden kann.

Kontrolle und Unterhalt

Kontrolle der Holzfassade

Um eine hohe Lebensdauer der Holzfassade und deren Schutzfunktion sicherzustellen, ist es zwingend notwendig, die Fassade regelmässig zu kontrollieren.

Wir empfehlen folgende Kontroll- und Unterhaltsarbeiten durchzuführen:

Jährliche (laufende) Kontrolle auf Verschmutzung und Beschädigung

Unsere Fassaden mit Sunprimer- und HWP-Beschichtung sollten regelmässig kontrolliert und wenn nötig ausgebessert werden. Eine rechtzeitige Nachpflege verhindert aufwendige Renovationsarbeiten.

Abnahme	nach Fertigstellung des Bauprojektes
1. Kontrolle	Im 1. Jahr nach Fertigstellung
2. Kontrolle	Im 3. Jahr nach Fertigstellung
3. Kontrolle	Im 5. Jahr nach Fertigstellung
4. Kontrolle	Im 7. Jahr nach Fertigstellung
5. Kontrolle	Im 9. Jahr nach Fertigstellung

Folgende Punkte sind bei der Kontrolle der Fassade besonders zu betrachten:

Hagelschaden	Bei sichtbaren Hagelschäden sollten Sie zuerst Kontakt zu Ihrer Gebäudeversicherung aufnehmen und den Schaden entsprechend protokollieren.
Verschmutzung	Witterungsbedingte Verschmutzungen können einfach mit Wasser und einer Bürste entfernt werden.
Organische Verschmutzungen	Sie sind vielfach Nährboden für Pilze sowie Insekten und sollten daher regelmässig entfernt werden.
Farbschäden	Stellen, an denen die Farbbehandlung punktuell verletzt ist, sollten nachgebessert werden, um den maximalen Schutz der Fassade zu gewährleisten.

Reinigung und Ausbesserung

Für die optimale Reinigung empfehlen wir den Exterior Wood Cleaner von Rubio® Monocoat. So wird gewährleistet, dass die Oberflächenbehandlung nicht durch ungeeignete Reinigungsmittel zusätzlich belastet wird. Von der Reinigung mit einem Hochdruckgerät raten wir ab, da dadurch die Oberfläche mechanisch stark beansprucht wird. Nach einer Nassreinigung muss der Untergrund sehr gut ausgetrocknet werden, bevor weitere Massnahmen (Nachstreichen) ausgeführt werden dürfen.

Lokales Ausbessern

Für kleine, lokale Ausbesserungen verwendet man am besten einen Pinsel. Für grössere Ausbesserungsarbeiten oder flächiges Auffrischen empfehlen wir das Auftragen des Öls mittels Sprühgerät. Das alte Öl muss nicht zuerst aufwendig entfernt werden. Überschüssiges Öl kann man einfach mit einem trockenen Lappen abwischen. Gern geben wir Ihnen entsprechende Tipps.

Beauftragung für die Kontrolle und den Unterhalt

Mit Ausnahme der ersten zwei Jahre (Unterhaltsgarantie für offensichtliche Mängel gemäss Werkvertrag) sind die einzelnen Massnahmen nicht als Garantiarbeiten zu verstehen, sondern sind jeweils von der Bauherrschaft neu zu beauftragen.

Konstruktiver Holzschutz

Verkleidungen mit Holz im Aussenbereich brauchen «Bodenfreiheit». Je weniger Dachüberstand, desto wichtiger ist der ausreichende Abstand über dem Grund, damit das Spritzwasser nicht an das Holz gelangen kann. Zwischen Erdreich und Fassade gilt es, eine Distanz von 30 cm einzuhalten.

Holzfassaden an Hauskonstruktionen mit geringem oder ohne Dachüberstand müssen besonders gut abtrocknen können. Einige wenige Zentimeter Überstand der Blecheinfassung beim Flachdach reichen nicht aus, um eine Schutzwirkung für die Fassade zu erzielen. Die vertikale Montage der Fassade ist im Sinne des konstruktiven Holzschutzes hier die bessere Variante.

Die Ausbildung von Tropfkanten ist entscheidend. Diese verhindern das langsame, aber unaufhaltsame Eindringen von Wasser, das an der Fassade abläuft. Bei vertikaler Montage der Fassadenbretter sind stumpfe Längsstöße zu vermeiden. Eine Stossausbildung mit abgeschrägten Kanten garantiert einen besseren Schutz der Längsstöße. Die optimale Lösung sind jedoch im Vorhinein montierte Tropfbleche.

Den Standort beachten

Starke Beanspruchung der Holzfassade durch Wind oder Regen hat einen Einfluss auf die Unterhaltsintervalle. Bei der Planung sollte daher die Hauptwindrichtung beachtet werden und tragende Elemente, die der Witterung stark ausgesetzt sind, müssen mit leicht ersetzbaren Verschleisschichten versehen werden.

Damit keine Schäden durch Spritzwasser entstehen, sollten Holzbauteile in Bodennähe einen Mindestabstand von 30 cm zur Geländeoberkante haben. Zudem reduziert die Wahl eines sauberen Bodenbelags mit unregelmässiger Oberfläche (z. B. Rollkies) das Spritzwasser gegen das Gebäude, das die Fassade verschmutzen und verfärben kann.

Holz darf bei Regen und Nebel nass werden, solange es wieder austrocknen kann. Im Fassadenbau haben sich hinterlüftete Konstruktionen bewährt, bei denen der Holzquerschnitt von Luft umströmt ist und daher optimal abtrocknen kann. Eine Hinterlüftung von 30 bis 40 mm garantiert nicht nur das Abführen von Feuchtigkeit in der Fassadenschalung, sondern führt mögliche Kondensate in der Wandkonstruktion nach aussen ab.

Stirnkanten und Stöße

Das Stirnholz darf nie direkt der Witterung ausgesetzt sein. Damit stehendes Wasser auf Holzelementen im Aussenbereich verhindert werden kann, müssen diese eine leichte Neigung aufweisen. Den Holzverbindungen sollte dabei besondere Beachtung geschenkt werden, da diese Schwachpunkte darstellen, an denen das Wasser durch Kapillarität in das Holz eindringen, aber nicht mehr trocken kann. Die Stirnkanten müssen immer behandelt werden.





Holz-Farbmuster für Ihr Objekt

Gerne stellen wir Ihnen Farbmuster als unverbindliche Anschauungsstücke zur Verfügung. Der genaue Farbton jeder Fassade hängt von Faktoren wie der verwendeten Holzart, der Qualität des Holzes sowie der Oberflächenstruktur ab. Abweichungen vom Muster können daher nicht ausgeschlossen werden. Alle unsere Muster sind mit einem Handauftrag gefertigt worden. Muster vor Sonneneinstrahlung schützen.

Für ein Originalmuster aus Weisstanne mit maschinellm Farbauftrag wird für den Arbeitsaufwand der Maschine ein Betrag in Rechnung gestellt. Dieser wird Ihnen bei Auftragserteilung wieder gutgeschrieben.

Holz ist ein Naturprodukt – jedes Holzstück hat besondere Merkmale. Beim Beschichten können daher Farbdifferenzen entstehen, die nicht beanstandet werden können. Für Nachbestellungen kann eine Farbgleichheit nicht garantiert werden.

Für Farbtöne ausserhalb unserer Standardfarben erfolgt ein Zuschlag.



Bestellen Sie jetzt Premium Fassaden Holzmuster für Ihr Objekt.



Unsere Referenzen

Einfamilienhaus in Oberwil



Lager- und Distributionszentrum in Farvagny-le-Petit



Werfen Sie einen Blick auf unsere Referenzobjekte.



Unsere Garantie – Ihre Sicherheit

Wir sind von unserer Fassade überzeugt. Aus diesem Grund geben wir Ihnen für unsere La Casa Premium Fassade 10 Jahre Garantie (bitte verlangen Sie unsere detaillierte Garantie).

La Casa Premium bietet eine Qualitätsgarantie als sicheres und nachhaltiges Produkt.

- Hergestellt aus Schweizer Weisstanne
- In der Schweiz gehobelt
- Schwermetallfreie Kesseldruckimprägnierung
- Lösungsmittelfreie Beschichtung
- Erhältlich in 8 trendigen Farben
- Garantiedauer von 10 Jahren
- Kein Ablösen oder Abplatzen der Beschichtung
- Keine wesentlichen Reparaturen innerhalb der Garantiefrist erforderlich



Wir sind gerne für Sie da



Ein Unternehmen der Kuratle Group

Hauptverwaltung

Kuratle & Jaecker AG • Bahnhofstrasse 311 • 5325 Leibstadt

☎ 🏠 🚚 T +41 58 470 60 60

Kuratle & Jaecker • Untere Gründlistrasse 23 • 6055 Alpnach

☎ 🏠 🚚 T +41 58 470 61 80

Kuratle & Jaecker • Rehhagstrasse 154 • 3018 Bern

☎ 🏠 🚚 T +41 58 470 60 30

Kuratle & Jaecker • Mülibachstrasse 40 • 8107 Buchs

☎ 🏠 🚚 T +41 58 470 63 10

Kuratle & Jaecker • Wölferstrasse 17 • 4414 Füllinsdorf

☎ 🏠 🚚 T +41 58 470 62 60

Kuratle & Jaecker • Weinfelderstrasse 31 • 8560 Märstetten

☎ 🏠 🚚 T +41 58 470 61 10

Kuratle & Jaecker • Industriestrasse 1 • 4704 Niederbipp

☎ 🏠 🚚 T +41 58 470 60 40

Kuratle & Jaecker • Industriestrasse 24 • 5036 Oberentfelden

☎ 🏠 🚚 T +41 58 470 60 20

Kuratle & Jaecker • Industrie Nord 8 • 5643 Sins

☎ 🏠 🚚 T +41 58 470 61 60

Kuratle & Jaecker • Industriestrasse 25 • 9430 St. Margrethen

☎ 🏠 T +41 58 470 60 80

Permanente Ausstellungen

Kuratle Showroom • Willestrasse 3 • 8957 Spreitenbach

☎ 🏠 T +41 58 470 68 10

Bauarena • 3. Stock, Sektor C • Industriestrasse 18 • 8604 Volketswil

☎ 🏠 T +41 58 470 62 20

Legende:

☎ = Verkauf

🏠 = Ausstellung

🚚 = Lager und Logistik

kuratlejaecker.ch
info@kuratlejaecker.ch

Jetzt online Ihren Beratungstermin
im Kuratle Showroom buchen:

Folgen Sie uns auf:



LACASA
premium

Eine Marke der Kuratle Group